

# Titel der Seminararbeit



## Seminararbeit Erstellt im Rahmen der Veranstaltung:

. . .

Studiengruppe: XX\_XS2X\_XX

Matrikelnummer, Name Studierende: 123456 Max Mustermann
123457 Stanislaus Student
123458 Albert Tross

Anzahl der Wörter: 0

(inkl. wörtliche Zitate / Fußnoten)

Anzahl der Wörter: 0

(exkl. wörtliche Zitate / Fußnoten)

Akademischer Gutachter: Prof. Mustermann

Abgabedatum: DD.MM.YYYY



### **Sperrvermerk**

Die vorliegende Bachelor Thesis beinhaltet interne vertrauliche Informationen der XYZ GmbH/AG. Die Weitergabe des Inhaltes dieser Arbeit und eventuell beiliegender Abbildungen, Tabellen und Daten im gesamten oder in Teilen ist grundsätzlich untersagt. Es dürfen keinerlei Kopien oder Abschriften, auch nicht in digitaler Form, gefertigt werden. Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch die XYZ GmbH/AG.



### Gleichbehandlung der Geschlechter

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Dokument die maskuline Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



### Inhaltsverzeichnis

Ι.	Abbi	ldungs	verzeich	nis .					•					 	•	 •	•	 II
II	Tab	ellenve	erzeichni	S										 	•			 III
1	Den	no-Seit	te											 				 1
	1.1	Zitierb	oeispiele											 				 3
		1.1.1	Beispiel	für jed	en Que	elltyp								 				 3
		1.1.2	Beispiele	e für ve	rschied	lene A	rten	VOI	n Z	itat	en			 				 4
			1.1.2.1	Beispi	el für o	eine s	ub-sı	ıb-s	ub-	Üb	ers	chr	ift	 		 •		 4
2	Aus	gangss	situation	l										 				 5
	2.1	Unteri	überschrif	it										 		 •	•	 5
3	Res	source	n- und 2	Zeitpla	n									 				 6
	3.1	Unteri	überschrif	it										 	•	 •	•	 6
4	Imp	lemen	tierung	der Lö	sung				•					 				 7
	4.1	Unteri	überschrif	t											•			 7
5	Pro	jekterg	${ m gebnisse}$											 				 8
	5.1	Unter	überschrif	it					•					 	•	 •		 8
II	I Lite	eratur	verzeich	n <b>is</b>										 				 IV



# I Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1	Ausschnitt aus main.py	•	2
Abbildung 2	Das Logo der BA		2



### II Tabellenverzeichnis

Tabelle 1	Beispiel '	Tabelle				 		 			 					-	1



### 1 Demo-Seite

Auf dieser Seite befinden sich Umsetzungsbeispiele für häufig benötigte Elemente im Fließtext.

Datum	Aktivitäten
Kebab	7 €
Adana	<ul> <li>Groß: 8 €</li> <li>Klein: 6 €</li> </ul>
Köfte	<ul> <li>5 Stück: 8 €</li> <li>2 Stück: 6 €</li> </ul>
Mercimek Suppe	3 €
Dönerteller	15 €

Tabelle 1: Beispiel Tabelle  $^1$ 

Die Tabelle zeigt den Preis eines Dönertellers, dieser lässt sich wie folgt berechnen:

$$15 = \sum_{n=1}^{10} \frac{n}{20} + \sum_{k=1}^{5} \frac{2k}{10} - \sum_{i=1}^{3} i$$
 (1)

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Vgl. Lorem, 2017, S. 10



Der folgende Abschnitt könnte hilfreich für eine Ausarbeitung in der Informatik sein.

```
# say hi
def hello_world():
print("Hello, World!")
```

Abbildung 1: Ausschnitt aus main.py<sup>2</sup>



Abbildung 2: Das Logo der  $\mathrm{B}\mathrm{A}^3$ 

Auf Abbildung 2 und Tabelle 1 kann im Text verwiesen werden.

Ein wörtliches Zitat sollte "[...] so formatiert werden." $^4$  Anführungszeichen sollten nur für wörtliche Zitate genutzt werden; Hervorhebungen sollten **fett** oder kursiv formatiert sein.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Quelle: eigene Erstellung

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Vgl. Theisen, 2011, S. 6

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Theisen, 2011, S. 40–58



#### 1.1 Zitierbeispiele

### 1.1.1 Beispiel für jeden Quelltyp

Buch/Monografie<sup>5</sup>

 $Sammelwerk^6$ 

Zeitschriften-/Journalartikel<sup>7</sup>

 $Zeitungsartikel^8\\$ 

Internet<sup>9</sup>

 $Gesetzestext^{10}$ 

 $Gerichtsurteil^{11}$ 

öffentliches Dokument $^{12}$ 

internes Dokument<sup>13</sup>

(unvollständige Quellenangaben)<sup>14</sup>

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Vgl. Theisen, 2011, S. 40–58

 $<sup>^6</sup>$  Vgl. Maier, 2004, S. 204–213

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Vgl. Chodorow-Reich und Falato, 2022, 85–128

<sup>&</sup>lt;sup>8</sup> Vgl. Dick, 2012, 12–15

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Vgl. Das Capital, 2014

 $<sup>^{10}</sup>$  Vgl. §433 Abs. 1 Satz 1 BGB

 $<sup>^{11}</sup>$  Vgl. "Beschluss des Bundesverfassungsgerichtes, 1 BvR 210/68", 1970, 460

<sup>&</sup>lt;sup>12</sup> Vgl. EU, 2022, S. 12–15

 $<sup>^{13}\,\</sup>mathrm{Vgl.}$  ABC GmbH, 2023, S. 12–15

<sup>&</sup>lt;sup>14</sup> Vgl. Maier, o.J.



#### 1.1.2 Beispiele für verschiedene Arten von Zitaten

indirektes Zitat (Seitenzahlen aus der .bib) $^{15}$ indirektes Zitat (individuelle Seitenzahlen) $^{16}$ direktes Zitat (Seitenzahlen aus der .bib)<sup>17</sup> direktes Zitat (individuelle Seitenzahlen)<sup>18</sup>

### 1.1.2.1 Beispiel für eine sub-sub-Überschrift

 $<sup>^{15}</sup>$  Vgl. Theisen, 2011, S. 40–58

Vgl. Theisen, 2011, 23f.
 Theisen, 2011, S. 40–58

<sup>&</sup>lt;sup>18</sup> Theisen, 2011, 23f.



# 2 Ausgangssituation



# 3 Ressourcen- und Zeitplan



# 4 Implementierung der Lösung



# 5 Projektergebnisse



#### **III Literaturverzeichnis**

ABC GmbH. (2023): Organigramm. Frankfurt.

Beschluss des Bundesverfassungsgerichtes, 1 BvR 210/68. (1970). Der Betrieb, 24/1971, 460.

Bürgerliches Gesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42, 2909; 2003 I S. 738), das zuletzt durch Artikel 34 Absatz 3 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 411) geändert worden ist. (2023). Bundesrepublik Deutschland.

Chodorow-Reich, G. & Falato, A. (2022): The Loan Covenant Channel: How Bank Health Transmits to the Real Economy. *The Journal of Finance*, 77(1), 85–128.

Das Capital. (2014): Charakterköpfe in der Fondsbranche. Abgerufen am 7. August 2014 von http://www.capital.de/investment/charakterkoepfe-in-der-fondsbranche.html

Dick, S. (2012): Neugierige streiten weniger. Berliner Zeitung, 115, 12–15.

EU. (2022): Access City Award.

Lorem, I. (2017): DemoBuch. Ausgedacht.

Maier, H. (2004): Der Mensch und die Wirtschaft. In B. Holland & B. Zabern (Hrsg.), Ethik und Unternehmenserfolg (S. 204–213). München: UTB.

Maier, H. (o.J.): Der Mensch und die Wirtschaft. o.O.: o.Verl.

Theisen, M. R. (2011): Wissenschaftliches Arbeiten (14. Aufl.). München: Vahlen.



#### Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erklären wir, dass wir die vorliegende Projektarbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und die aus fremden Quellen direkt oder indirekt übernommenen Gedanken als solche kenntlich gemacht haben. Die Arbeit oder Teile hieraus wurde und wird keiner anderen Stelle oder anderen Person im Rahmen einer Prüfung vorgelegt. Wir versichern zudem, dass keine sachliche Übereinstimmung mit einer im Rahmen eines vorangegangenen Studiums angefertigten Seminar-, Haus-, Diplom- oder Abschlussarbeit sowie Bachelor Thesis besteht.

Rödermark, die eingangs genannten Studierenden



# Bewertungsbogen

Bewertungsmatrix	Punkte (1-10)	Gewichtung	Gewichtete Punkte
Ausgangssituation Umfang: ca. 1 Seite		2,0	
<ul> <li>Beschreibung der Projektziele, Teilaufgaben und Kundenwünsche</li> </ul>			
• Projektumfeld, Prozessschnittstellen (Projektorganisation, Rollen)			
Ressourcen- und Zeitplan Umfang: ca. 1 Seite		2,0	
• Terminplanung			
Ablaufplanung			
Implementierung der Lösung Umfang: ca. 2-3 Seiten		3,5	
Systemarchitektur und Aufteilung in Teilsysteme			
• Vorgehensweise, Entscheidungen, Maßnahmen zur Qualitätssicherung			
Projektergebnisse Umfang: ca. 2 Seiten		2,5	
Soll-Ist Vergleich (Termin- und Zeitplanung)			
Qualitätskontrolle, Fazit			
Ergebnis:			